

Billig zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein geräumiges meubliertes Zimmer, Aussicht auf den Markt, mit separ. Eingang für 1 oder 2 Herren Markt Nr. 8 links 2. Etage.

Gothischer Saal,

Mittelstraße Nr. 9 sind zwei meublierte Parterre-Wohnungen an einen oder zwei Herren zu vermieten, mit separatem Eingang und Hausschlüssel, Morgenseite.

Ein sehr freundl. geleg. Zimmer, Zeiger Str., Morgens. u. Garten-aussicht, ist sofort meubl. zu vermieten. Zu erfragen Emilienstr. 2 part. Dasselbst sind auch 2 freundliche Schlafstellen für solche Leute offen.

Eine freundlich meublierte Stube mit separatem Eingang ist zu vermieten Schützenstraße Nr. 4 im Hofe 2 Treppen links.

Eine gut meublierte Stube mit Kammer, Saal- und Hausschlüssel ist zu vermieten lange Straße 13, links 2 Treppen.

Zwei gut meublierte Zimmer mit Schlafzimmer, meßfrei, jedes separaten Eingang, passend für 2 Herren jedes Zimmer, Reichstraße Nr. 49, IV.

Eine freundliche meublierte Stube mit Hausschlüssel ist zu vermieten Katharinenstraße Nr. 26, 4. Etage.

Ein elegant meubliertes Garçon-Logis, schöne freie Aussicht, mit Saal- und Hausschlüssel ist sofort oder später an einen soliden Herrn oder anständigen Dame zu vermieten Deutsche Reichshalle, Sternwartenstraße 12 c, 2. Etage links.

Ein fein meubliertes Zimmer nebst Schlafzimmer ist an einen Herrn zu vermieten Köpplag Nr. 10, 3. Etage.

Eine freundliche meubl. Stube für 1 oder 2 Herren nach vorn, auf Verlangen mit Schlafcabinet ist zum 15. d. wie auch aus dergl. nach hinten sofort zu vermieten Brühl 54/55, 1. Etage.

Eine meublierte freundliche Stube mit Schlafstube ist zu vermieten Reichels Garten, Vordergebäude linker Flügel 2. Etage.

Ein freundliches, schön meubliertes Garçonlogis, Stube mit Kammer, ist sofort zu vermieten Georgenstraße 19 parterre.

Köpplag 10, 2. Etage sind einige recht elegante Zimmer mit schöner Aussicht, dabei ein Schlafzimmer, sogleich beziehbar.

Burgstraße Nr. 11, 2 Treppen ist ein freundliches Garçonlogis zu vermieten.

Eine freundliche Stube mit Kofen ist an einen Herrn zu vermieten, sep., meßfrei u. Hausschlüssel, Gewandgäßchen 3, 2. Et.

Kantstädter Steinweg kann ein Herr oder anständiges Mädchen billig Kost und Logis erhalten. Näheres 21 im Gewölbe rechts.

In einer freundlichen Stube sind Schlafstellen für Herren offen Petersstraße Nr. 4, Treppe B, 3 Treppen.

Ein solides Mädchen findet Schlafstelle Zeiger Straße Nr. 34, Hinterhaus 3 Treppen.

Ein Mädchen findet Schlafstelle Alexanderstraße Nr. 21, 1 Et. vorn heraus rechts.

Offen sind für 1—2 Personen Schlafstellen Brühl Nr. 59, Hof 1 Treppe bei Martin.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Karlstraße Nr. 9, im Hofe 2. Treppe 2. Etage.

Offen sind einige recht freundliche Schlafstellen für anständige Herren Peterssteinweg Nr. 50 B. 4. Etage.

Offen sind zwei Schlafstellen für Herren in der Poststraße Nr. 10 im Hofe zweite Thüre parterre.

Offen sind und sofort zu beziehen 2 freundliche Schlafstellen für Herren Petersstraße Nr. 31, vorn heraus 2. Etage.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle mit Hausschlüssel Thalstraße 23, 2 Treppen vorn heraus.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen Ulrichsstraße Nr. 69 parterre bei S. G. Meyer.

Offen sind einige Schlafstellen in einer freundlichen Stube für Herren. Ritterstraße Nr. 34 im Eigarngeschäft zu erfragen.

Offen ist in einer freundlichen Stube eine schöne Schlafstelle Meine Gasse Nr. 4, IV. rechts.

Offen ist eine Schlafstelle Karlstraße Nr. 9 vorn heraus 3 Treppen.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen (sep. Eingang mit Hausschlüssel) Sternwartenstraße 18 C, 4. Etage links bei F. Pfeiffer.

Offen sind 2 Schlafstellen in einem Stübchen an Herren mit Hausschlüssel Nicolaistraße 11, 2 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen in Stube und Kammer Neumarkt Nr. 40, Hof quervor 3. Etage.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren Neumarkt Nr. 36, 3 Treppen vorn heraus.

Regelbahn.

Die Karmor-Regelbahn im Goldenen Saal, Mittelstraße Nr. 9 ist noch einige Abende für ein solides Honorar frei.

Morgen d. 13. Juni

ist unabweislich zuletzt zu sehen St. Petersburg, ein kolossales Rundgemälde, auf dem Fleischerplatz.

Louis Werner, Tanzlehrer.

Heute 8 Uhr Gothischer Saal.

NB. Morgen erste Stunde im Sommerlocal Plagwitz bei Herrn Thieme. Dieses den frühern Scholaren zur Nachricht.

Hôtel de Paris **Dresden.**

Dasselbe, neu und elegant von mir eingerichtet, befindet sich im frequentesten Theile der Neustadt, nahe sämmtlichen Bahnhöfen, sowie den Landungsplätzen der Dampfschiffe, mit schönem Garten, Aussicht nach der Elbe und der Altstadt, und empfiehlt sich einem geehrten reisenden Publicum in jeder Richtung.

O. Fritzsche-Hanger, früher Hôtel Stadt Dresden in Leipzig.

Berlin.

Mein aufs Beste neu eingerichtetes

Hôtel Bristol,

vormals Koehlers Hôtel,

Taubenstraße 12 u. 13

(Ecke der großen Friedrichstraße),

empfehle ich den geehrten reisenden Herrschaften mit seinen eleganten und komfortablen Zimmern von 12 $\frac{1}{2}$ Sgr. an. Das Hotel, jetzt mit Speisesaal, Wasserleitung und Badezimmer u. versehen, entspricht nun allen Anforderungen der Jetztzeit.

Die äußerst günstige Lage meines Hauses, die größte Sauberkeit sowie solide und freundliche Bedienung lassen mich hoffen, daß jeder mich besuchende Fremde mein Hotel zufrieden verlassen wird.

Ergebenst

Franz Huster, Besitzer.

Schulze's Restauration, Tauchaer Str. 16.

Donnerstag den 13. d. **Frei-Concert**, Quintett und Quartett, vom **Veteranen-Musikchor.**

Erdbeerbowle

von Walderdbeeren und reinem Moselwein stets auf Eis gehalten à 6 % pr. rheinischen Schoppen — $\frac{1}{2}$ Flasche in der

Rheinischen Schoppenstube

von **August Simmer,**

Petersstraße Nr. 35.

Gefrorenes Vanille und Erdbeer in $\frac{1}{2}$ Portionen u. $\frac{1}{2}$ Portionen à 2 $\frac{1}{2}$ % und 1 $\frac{1}{2}$ % empfiehlt die Conditorei im **Café de l'Europe.**

Votters Garten, 56 Peterssteinweg, **Restauration u. Kegelbahn.**

Stale und morgen allgemeines Kegelschieben, wozu freundlichst einladet **Ernst Vottor.**

NB. Morgen **Schlachtfest**, Bayrisch und Vereinsbier auf Eis vorzüglich.

Gosenschenke zu Guttrich.

Heute Mittwoch ladet zu allerlei ergebenst ein **Heinrich Fischer.**